Ortsverband Moosburg

Artikel vom 06.04.2018

CSU Stammtisch

Stammtisch zum Bürgerentscheid "Plan Umgestaltung"

Zu einem Stammtisch lud am vergangenen Mittwoch die CSU Moosburg ihre Mitglieder in den Gasthof "Zur Länd" ein.
Thema des Abends war der Bürgerentscheid zum Planumbau am 15. April. Von den Initiatoren war CSU Mitglied Sebastian Kreitmeier anwesend, der seinen Standpunkt zum Planumbau nochmal deutlich machte.

Schon zu Beginn gab es aber vereinzelt auch Gegenstimmen, die betonten, dass Moosburg beispielsweise genügend Parkplätze habe und dass es nicht mehr zeitgemäß sei, dem Auto die gesamte Stadtentwicklung unterzuordnen. Mancher spielte sogar mit dem Gedanken, gar nicht erst zu einer Abstimmung zu gehen, da das Thema die Bürgerschaft zu stark spalte. Doch die Mehrheit war anderer Ansicht. Das Parkraumgutachten sage nichts darüber aus, wie die Parkplätze angenommen werden. Ein Parkplatz am Viehmarktplatz, der auch z.B. bei Volksfesten und deren Aufbau sowieso nicht immer zur Verfügung stehe, sei eben für die allermeisten Besorgungen nicht so attraktiv, wie der Plan. Es sei nun mal eine Tatsache, dass viele Moosburger, Kirchgänger, VHS - Besucher und Kunden aus dem Umland diesen zentralen Parkplatz als klaren Standortvorteil sehr schätzen. Hier machte Sebastian Kreitmeier als Ortsprecher von Thonstetten deutlich, dass sich nicht nur die Moosburger aus den Außenbezirken bei einem solch massiven Wegfall der Parkplätze, wie er jetzt geplant ist, nicht mehr die Innenstadt aufsuchen werden, sondern sich stattdessen

günstig gelegenere Einkaufmöglichkeiten suchen werden.

Dass man mit einem "Ja" beim Bürgerentscheid aus der Städtebauförderung falle, diese Auffassung teilte beispielsweise Rudi Heinz überhaupt nicht. Ein demokratisch legitimierter Bürgerentscheid, in dem die Moosburger mehrheitlich mit "Ja" stimmen, werde von dem Programm nicht einfach ignoriert und mit einem Entzug der Fördergelder "bestraft". Er stellte klar, dass durch den Bürgerentscheid endlich für klare Verhältnisse gesorgt werde und damit eine eindeutige Handlungsanweisung auch an den Stadtrat erfolge. Es sei deshalb wichtig, zur Abstimmung zu gehen - egal wie man sich entscheidet.

Zum Schluss wurde noch darauf hingewiesen, dass sich die CSU Moosburg schon vor 3 Jahren als eine der ersten Parteien mit dem Thema beschäftigte: An einem Infostand auf dem Plan machte man sich ein Bild der vorherrschenden Meinungen der Bürger. Daraufhin verabschiedete man mehrheitlich ein Positionspapier in dem es schon damals hieß, dass die Parkplätze am Plan erheblich reduziert werden können, sobald anderweitig genügend zentrumsnahe Parkplätze zur Verfügung stehen.

>> zum Positionspapier PDF